



Herzlich Willkommen im Harz

Streckenbeschreibung V1.0

In der ersten Version sind mehrere Streckenabschnitte enthalten (siehe Karte).

- KB 320: Goslar bis Salzgitter-Ringelheim (Hildesheim für spätere Phase geplant)*
- KBS 330: Goslar – Vienenburg*
- KBS 353: Vienenburg-Bad Harzburg*
- KBS 354: Oker-Bad Harzburg*
- KBS 354: Goslar-Langelsheim*
- KBS 204b: Langelsheim-Altenau (Oberharz)*
- Schmalspurbahn zum Ottilaenschacht*

Das Streckennetz spielt im Zeitraum 2000 (ca. 1999 – 2005). Dieser Zeitraum wurde gewählt, weil es in dieser Zeit noch Fernverkehr und viel altes Rollmaterial gab. Die Strecken rund um Goslar, Bad Harzburg, Vienenburg und Salzgitter sind so real wie möglich abgebildet. Obwohl die originale Innerstetalbahn bereits im Jahr 1977 abgebaut wurde, haben wir einen Fantasiessprung gewagt. So ist die rund 33 km lange, liebevoll ausgestaltete Szenerie der Nebenbahn, Teil dieses Projektes geworden.

Die Innerstetalbahn teilt sich auf engstem Raum den Platz mit der Straße und dem gleich namigen Fluss Innerste. Im Train Simulator repräsentiert sie mit vielen Details den Oberharz. Neben der 600 mm Schmalspurbahn zum Ottilaenschacht, die ebenfalls voll befahrbar ausgestaltet wurde, findet man abseits der Gleise die Harzer Wandernadel, Grubenbahnwagen und Dennert – Tannen.

Es lohnt sich also auch einen Blick abseits der Gleise zu riskieren.

Damit das Erscheinungsbild der Strecke dem Original nahe kommt, wurden zahlreiche Objekte selbst erstellt.

Der Bau der Innerstetalbahn stellte sich besonderst schwierig da:

Zum Einen musste recherchiert werden, wie die Strecke damals aussah, zum Anderen musste die Strecke auf die Standarts zur Jahrtausendwende angepasst werden.

Kompromisse im Train Simulator

Zur besseren Spielbarkeit lässt sich nicht immer alles zu 100% im Train Simulator umsetzen. Anbei eine Auflistung von "Kompromissen", die ihr uns nicht als Fehler melden müsst:

- Dieseltankstelle in Goslar: In der Realität wird in Braunschweig getankt. Da Braunschweig aber nicht auf der Map enthalten ist und die Innerstetalbahn im Spiel fiktiv vorhanden ist, kann nun auch in Goslar getankt werden.*
- Ausfahrtsignale und BÜ in Clausthal-Zellerfeld: in der Realität hatte dieser Bahnhof keine Ausfahrtsignale und die Straßenkreuzung (ohne Schranken) wurde mit 10 Kmh befahren. Zur besseren Spielbarkeit sind Ausfahrtsignale und richtige BÜ's auf dem Kreisel in Zellerfeld vorhanden.*
- Clausthal Ost: dieser Teil der Karte weicht etwas vom Original ab. Es gibt sehr wenige Bilder und Informationen dazu. Die Gleisanlagen wurden großzügig nach einem Gleisplan der 1940'er Jahre erstellt und eine fiktive Brauerei hinzugefügt am Standort des ehemaligen Gleisanschlusses "Werk Tanne" (Munitonsfabrik im zweiten Weltkrieg). Das Bahnhofsgebäude und das Stellwerk sind original nachmodelliert.*
- Die Schmalspurbahn zum Ottilaenschacht ist in Clausthal-Zellerfeld versetzt, der der Normalspurbahnhof im Spiel existiert.*
- Bad Harzburg: kurz vor dem Bahnhof unterquert der Fluss "Radau" und ein Gehweg die Straße am Zauberberg und die Strecke. Da dies sehr aufwendig umzusetzen wäre und aus dem Führerstand nicht wirklich sichtbar ist, haben wir uns entschieden die Radau im Bahnhofsbereich wegzulassen.*
- Zwischen Frankenscharrnhütte und Clausthal Zellerfeld: Die Straße "Am Kahler Berg" verlief in der Realität tiefer unterhalb der Strecke. Dies fiel erst nach Fertigstellung auf. Wir planen diesen Umstand jetzt so zu belassen,. Ansonsten müsste der komplette Bereich neu ausgestaltet und an die tiefere Straßenführung angepasst werden.*
- Straßenverkehr: an einigen Stellen gibt es keinen Straßenverkehr, da uns kein Spline mit einspurigen Straßenverkehr im Train Simulator bekannt ist. Somit bleiben Einbahnstraßen und diverse Kreisel leider ohne Verkehr.*



*Wer mag kann uns hier gerne eine kleine Spende zukommen lassen.
Die Spenden werden zwischen Tom87 und Stephan
zu gleichen Teilen aufgeteilt.*

PayPal™

Donate



Voraussetzungen:

Payware:

<i>Virtual Railroads</i>	<i>Konstanz - Villingen</i>
<i>TSG</i>	<i>Hausach - Konstanz</i>
<i>SAD</i>	<i>Köblitzer Bergland Reloaded</i>
<i>RSSLO</i>	<i>Regensburg - Ingolstadt</i>
<i>DTG</i>	<i>Hamburg - Hannover</i>
<i>DTG</i>	<i>ELAP</i>
<i>Thomson Interactive</i>	<i>Albula Linie</i>

Freeware Strecken:

<i>RW/0381</i>	<i>S-Bahn Rostock</i>
<i>EZY</i>	<i>S-Bahn Altenburg</i>
<i>Schienenbus</i>	<i>Rodachtalbahn</i>
<i>Doctorgrep</i>	<i>Hagen – Siegen V3</i>

Freeware Objekte:

UKTS	<i>Blocks – Lofts - Bridge</i>
UKTS	<i>Clutter</i>
UKTS	<i>Commercial</i>
UKTS	<i>Foliage</i>
UKTS	<i>Industrial</i>
RLB	<i>Formsignale</i>
Signal Team	<i>HV Signale</i>
Signal Team	<i>Deutsche Formsignale</i>
Ice	<i>Icepack</i>
Rschally	<i>Bf- & Bw Objekte (mit Update)</i>
TSC	<i>Ausstattungsobjekte</i>
TSC	<i>Gleisobjekte</i>
TSC	<i>Oberleitung (mit erweiterung von EZY)</i>
TSC	<i>H-Tafeln</i>
NewS	<i>Birches Foliage Pack V1</i>
NewS	<i>Truckpack Vol.1</i>
NewS	<i>Truckpack Vol.2</i>
NewS	<i>MB Actros V1.1</i>
NewS	<i>MB Actros V2</i>
News	<i>Scandinavian Container</i>
NewS	<i>Rock Formation</i>
Tadus	<i>Vegitation Komplett</i>
Katmat	<i>Objekte</i>
Hekl	<i>Hekl Objekty</i>
Railstudio	<i>Rumänisches Freeware Assets Pack</i>
Schienenbus	<i>Prellböcke</i>

WOP	<i>Gleissperren</i>
EZY	<i>Werbetafel</i>
EZY	<i>Objektesammlung</i>
ESY	<i>Gleisinfrastuktur-Set</i>
Radiomaster	<i>Vegetation</i>
Pawerybs	<i>PR Megapack</i>
Pawerybs	<i>Bahnhofset-db-04</i>
Pawerybs	<i>Domestic Buldings-09</i>
Pawerybs	<i>Domestic Buldings-08</i>
Pawerybs	<i>Domestic Buldings-07</i>
Pawerybs	<i>Domestic Buldings-06</i>
Pawerybs	<i>Domestic Buldings-03</i>
Pawerybs	<i>Häuserset-01</i>
Pawerybs	<i>Häuserset-02</i>
Pawerybs	<i>Häuserset-03</i>
Pawerybs	<i>Häuserset-06</i>
Pawerybs	<i>Häuserset-09</i>
Pawerybs	<i>Häuserset-10</i>
Pawerybs	<i>Häuserset-12</i>
Pawerybs	<i>KommGebäude-04</i>
Pawerybs	<i>Shell Tankstellenset</i>
Wurzelbrunft	<i>Sportplatz</i>

Installation:

Zur Installation der Strecke die Ordner "Assets" und "Content" einfach in das Railworks Hauptverzeichnis einfügen.

Zur Installation der beigefügten Repaint`s, bitte die entsprechenden Installationsanweisungen beachten. Die RWP Datei mit der Utilitie.exe installieren oder entpacken und manuel in den Assets Ordner bzw. Content Order schieben.

Die neuste Version des Rumänischen Assetpacks muss zwingend nach der Radiomaster Vegetation installiert werden, sonst werden einige Bäume falsch dargestellt.

Falls Assets von SAD fehlen, bitte die Batch Datei von der Steuerwagenschmiede installieren:

<https://rail-sim.de/forum/filebase/entry/9161-stws-ausfuehrbare-bat-fuer-sad-assets/>

Danksagungen:

Für die zahlreichen Objekte geht ein besonderer Dank an Ice und EZY. An Winpit für das Erstellen des Repaints der WLE und VPS Mak`s und an Alexander L. für das Erstellen des Repaint VT627 Innerstetalbahn.

Lizenzbestimmung:

Die in dem Pack enthaltenen Daten dürfen ohne Zustimmung nicht weitergegeben werden. Eine kommerzielle Nutzung ist strengstens verboten. Es werden keine Haftungen für Schäden an der Hard- oder Software übernommen.

Persönliche Anmerkungen der Teammitglieder:

Stephan (@Stephan218):

Seit August 2015 existiert das Projekt. Für mich ist es nicht nur eine Strecke im Train Simulator, vielmehr ist es eine Zeitreise in meine Kindheit. Schon im jungen Alter fuhr meine Mutter mit mir öfters nach Halle(Saale), seinerzeit noch mit Ludmilla und By -Wagen. Später durfte ich auch im Alleingang öfters den Bahnhof Goslar besuchen, so konnte ich oft genug dem regen Betrieb beiwohnen. Schnell war ich beim Personal bekannt. So wundert es keinen, dass ich schon mit 11 Jahren das erste mal auf einer BR 218 mitfahren durfte. Die Strecke zwischen Bad Harzburg und Hannover hat meine Kindheit geprägt und auch die BR 218 ist bis heute meine absolute Lieblingslok.

Seit August 2015 ist viel Zeit vergangen, anfangs taten sich Probleme auf. Unwissenheit und fehlende Erfahrungen brachten das Projekt beinahe zum Erliegen, bis dann 2018 komplett das Projekt im Dornröschenschlaf versank. Doch immer wieder war da dieser Drang, die Strecke irgendwann einmal fertig zu bekommen. Nach knapp 2 Jahren erwachte das Projekt erneut, der Bau ging schleppend voran.

Bis ich am 27.März.2022 eine Nachricht vom User SeKu erhielt, der mir seine Hilfe beim Objektbau anbot. Eine große Last wurde mir dadurch abgenommen, die Strecke erhielt immer mehr original nachgebaute Objekte. Am 14.Juni.2022 sties dann das dritte Mitglied zu uns, eine Nachricht vom User Tom87 brachte mir das nächste Lächeln ins Gesicht. Innerhalb von 2 Jahren veränderte sich die Strecke komplett.

Immer mehr neue Objekte kamen hinzu, ich selber saß vor Blender und konnte kleinere Objekte selber erstellen. Das Projekt Hannover – Bad Harzburg und das Projekt Innerstetalbahn wurden durch die Idee von Tom87 zu einem Projekt, das Landschaftsbild änderte sich rasend schnell. Auch andere User wie Ice und Dijon-Senf bauten hier und da Objekte für die Strecke. Und nun ist es endlich soweit und die Version 1.0 ist voll befahrbar.

Thomas (@tom87): *Ich bin vor einigen Jahren in den Harz gezogen und auf einer meiner ersten Radtouren entdeckte ich den alten Hellertalviadukt der Innerstetalbahn kurz vor Altenau. Ich wusste nicht, was das für ein Viadukt ist und googelte es gleich. Danach zog mich die alte Innerstetalbahn in Ihren Bann und ich klapperte den ehemaligen Verlauf und alle Relikte mehrfach ab.*

Zur gleichen Zeit entdeckte ich auf Railsim, dass Stephan in Goslar etwas baut... ich hatte vorher einige Zeit Pause vom Train Simulator genommen, nachdem ich vorher bereits Erfahrungen im Editor gesammelt bei den Projekten Oldenburger Umland und Bedburg-Horrem. Also dachte ich mir, es wird wieder Zeit was zu bauen und bot Stephan meine Hilfe. Ursprünglich sollte es Hannover-Bad Harzburg werden. Wir bauten aber erstmal das Dreieck Bad Harzburg-Vienenburg-Goslar als "Grundlage". In dieser Zeit erfuhr ich, dass Stephan auch mal vorhatte die Innerstetalbahn in den Train Simulator zu bringen und überzeugte ihn von meiner Idee, diese in den Train Simulator wieder zum leben erwecken. Nach vielen Diskussion entstand dann die Map "Harznetz 2000", die sich nicht genau auf irgendwas festlegt und in alle Richtungen erweitert werden kann. Ich saß die letzten Zwei Jahre viele Tage von Morgens bis spät in die Nacht am Rechner und gestaltete aus. In meinem Umfeld machte man sich schon sorgen um meinen Geisteszustand. Am Ende kam die Phase 1 mit knapp 100 Kilometern voll ausgestalteter Strecke heraus. Ich hoffe, es gefällt euch allen!

Sebastian (@SeKu):

Ich möchte mich an dieser Stelle zunächst bei Stephan und Thomas bedanken, zusammen haben wir eine fantastische Strecke auf den Weg gebracht! Das war eine tolle Erfahrung mit Euch.

Dann gilt mein Dank den Usern Ice und DijonSenf, die das Projekt mit fantastischen Objekten zur rechten Zeit unterstützt haben und den Usern Winpit und Alexander L. für das Erstellen der tollen Repaints für die Strecke.

Last but not least, der Dank an meine Familie.

Noch ein kleiner Hinweis:

Ich möchte für meinen Teil der Arbeit an der Strecke keine Spenden erhalten. Wen jemand trotzdem gerne eine Spende für die Assets hinterlassen möchte, tut mir

einen riesigen Gefallen, wenn er diese Spende an die [Deutsche Krebshilfe e.V.](#) richtet, Vielen Dank.